

# Kurs «Systemische Beratung und Kommunikation in der Medizin» 2005/06

**Systemisches Denken und effiziente Kommunikation sind lernbar.**

*Suzanne Braga*

Gute medizinische Praxis stellt grosse Ansprüche an die Kommunikation. Die Entwicklungen in der Medizin stellen uns Ärztinnen und Ärzte zunehmend vor komplexe Problematiken und ethische Dilemmata. Dadurch steigen auch die Anforderungen an systemisches Denken und nimmt die Bedeutung interdisziplinärer Zusammenarbeit zu. Dies erfordert die Fähigkeit, reibungslos funktionierende, tragfähige Systeme zu schaffen. Möchten sie kompetente Beratung und Kommunikation auch in schwierigen und komplexen Situationen erlernen? Sind Sie interessiert daran, gut funktionierende interdisziplinäre Netzwerke zu schaffen?

## In 5 Modulen können Sie folgende zentralen Elemente lernen ...

- Grundlagen systemischer Beratung
- Die Kunst des Fragens als besonders effizientes Werkzeug der Kommunikation
- Berufsidentität, Rollen, Werte, Teamarbeit und Interdisziplinarität
- Familiensysteme: Möglichkeiten und Grenzen
- Krisen und Krisenmanagement

Wir erarbeiten eine solide Grundkompetenz in Kommunikation und systemischer Beratung für die berufliche Praxis. Sie können Ihre präzise Wahrnehmung von Interaktions- und Kommunikationsabläufen schärfen, den virtuellen Umgang mit Systemprozessen erlernen, systemische Ziele erarbeiten, Ihre Entscheidungsfindung in Konfliktsituationen schulen. Sie können lernen, Schicksals-

schläge im aktuellen Beziehungssystem zu bewältigen und Menschen mit chronischen Krankheiten kompetent zu begleiten. Sie können den Umgang mit dem Spannungsfeld zwischen medizinischer Kompetenz und persönlicher Betroffenheit üben ...

## ... auf interaktive und lustvolle Art und Weise

Wir arbeiten vor allem praxisbezogen im Rahmen von interaktiven kreativen Workshops: mit Fallbeispielen, welche die KursteilnehmerInnen teilweise selber einbringen können, mit Rollenspielen, Skulpturarbeit, in Einzel- oder Gruppenarbeit, teils mit Video ...

## Neugierig?

Wenn Sie neugierig sind auf das, was in unserer Werkstatt geboten wird, können Sie in dieser Ausgabe von PrimaryCare im Erfahrungsbericht «Überlasst das Denken den Kühen, denn sie haben die grösseren Köpfe ...» von Michael Deppler (Seite 292) einiges über den Kurs 2004/05 erfahren. Guten Aufschluss gibt Ihnen auch der Artikel «Man kann nicht nicht kommunizieren» von Margot Enz<sup>1</sup> in Nummer 35/36-2003 unserer Zeitschrift. Weiterführende Informationen erhalten Sie in der letztjährigen Kursauschreibung «Systemisches Denken und effiziente Kommunikation sind lernbar» von Suzanne Braga<sup>2</sup> in Nummer 5-2004 von PrimaryCare. Für ein detailliertes Kursprogramm schreiben Sie ein kurzes Mail direkt an die Autorin: info@medgen.ch.



## Technische Details zum Kurs

**Kursleitung:** Suzanne Braga, Peter Ryser.  
**Kursdaten:** 2005: 24.–27. August, 10.–12. November. 2006: 26.–28. Januar, 04.–06. Mai, 24.–26. August. Beginn jeweils abends um 18.30 am ersten Tag bis ca. 17 Uhr am letzten Tag.  
**Ort:** Kurshaus «Hundbühl», 3703 Aeschi b. Spiez.

Anmeldung bis 15. Juni 2005  
bei der Autorin:  
Dr. med. Suzanne Braga  
Merzenacker 8  
CH-3006 Bern  
Tel. 031 941 24 13  
Fax 031 941 24 15  
E-Mail: info@medgen.ch

Ab 1. Mai 2005:  
Egelbergstrasse 40  
CH-3006 Bern

*Attestierungen:* «SGAM-empfohlen», für Mitglieder der SGMG 8 CME-Credits/Tag; die Anerkennung zum Erwerb des Fähigkeitsausweises für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin APPM ist beantragt.

*Teilnehmerzahl:* 10–14.

*Kosten:* Total CHF 4320.– pro Person plus Unterkunft und Verpflegung.

1 Enz M. Man kann nicht nicht kommunizieren. PrimaryCare 2003;3:678–81. Internet: <http://www.primary-care.ch/pdf/2003/2003-35/2003-35-260.pdf>.

2 Braga S. Systemisches Denken und effiziente Kommunikation sind lernbar. PrimaryCare 2004;4:74–5. Internet: <http://www.primary-care.ch/pdf/2004/2004-05/2004-05-007.pdf>.

## Vorankündigung Pilotkurs

**Ausbildungskurs EBM für Qualitätszirkelmitglieder, 19.–21.05.05**

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. J. Steurer, Horten-Zentrum, Uni Zürich

Interessierte QualitätszirkelteilnehmerInnen und ModeratorInnen lernen, Evidence-based-medicine-Instrumente systematisch im Rahmen eines Audits einzusetzen und für die Umsetzung zu nutzen. Im Unterschied zu bisherigen Kursen ist dieser Workshop unter Mitarbeit von SGAM-QZ-Tutoren vollständig auf die praktische Umsetzung im Qualitätszirkel-

alltag zugeschnitten. Ausserdem beinhaltet er eine Nachbetreuung durch professionelle EBM-Tutoren auf Wunsch. Weitere Module mit Abschluss bei Interesse sind in Planung.

Weitere Details zum Kurs werden in PrimaryCare folgen.

**Kursdauer:** Mittwoch 19.5.2005 19.00 h bis Freitag 21.5.2005 18.00 h  
**Ort:** Kurszentrum Hittisau, Österreich (Anreise 1.5–2 h ab Zürich)

**Horten-Zentrum**  
für praxisorientierte  
Forschung  
und Wissenstransfer

Die Kurskosten werden freundlicherweise übernommen durch die Firma Sanofi ([www.medical-decision.ch](http://www.medical-decision.ch)), ebenso die Hälfte der Kosten für Kost und Logis. Durch die TeilnehmerInnen sind somit noch Fr. 120.– zu tragen.

### Inhaltliche Auskünfte:

Marco Zoller, [mzoller@dplanet.ch](mailto:mzoller@dplanet.ch)  
**Anmeldungen:** SGAM-Sekretariat,  
Stichwort «EBM-Kurs Hittisau»,  
Fax 071 988 66 41